



Teilnehmerbericht an die nationalen Nominierungsstellen und die nationalen Kontaktstellen

1. Berichterstattung

Name des / der Seminarteilnehmenden	Dr. Catherine Mary Lewis
Institution	Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum
E-mail Adresse	catherine.lewis@utanet.at
Titel des EFSZ Projekts	Inhaltsorientiertes frühes Fremdsprachenlernen
EFSZ Projektwebseite	http://coordination.ecml.at/Projects/Content
Art der Veranstaltung	Workshop am EFSZ in Graz
Veranstaltungstermin	5. – 7. November 2009
Kurze Zusammenfassung des Inhalts des Workshops	Inhaltsorientierte, fachübergreifende Projektentwicklung
Was war für Sie besonders hilfreich?	Kontakte zu knüpfen mit Kolleginnen/ Fachexpertinnen
Wie werden Sie die neuerworbenen Kenntnisse in Ihrem beruflichen Umfeld umsetzen?	Als Lehrerin an einer VS mit englisch als zweite Unterrichtssprache gehört inhaltsorientiertes Fremdsprachenlernen zu meiner Arbeit. Einige vorhandene Module kann ich sehr gut einbauen und weiter entwickeln.
Welchen weiteren Beitrag werden Sie zum Projekt leisten?	Mitarbeit bei den Modulen ‚Feste und Feiern‘ und ‚Ich und die anderen‘.
Wie werden Sie das Projekt disseminieren? - An Kollegen - An einen Verein - In einer Fachzeitschrift oder auf einer Webseite - In einer Zeitung - Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Bericht an KollegInnen bei der nächsten Schulkonferenz• Bericht auf der Schul-Website• Bei Englisch Seminare für VS-LehrerInnen an der Pädagogischen Hochschule, Hasnerplatz, Graz



2. Die Öffentlichkeit informieren

200 Wörter umfassender Text in der Landessprache des/der Teilnehmenden

Verwendungszweck: Dient zur Dissemination auf Webseiten, Fachzeitschriften etc., unter besonderer Berücksichtigung der Aspekte, die für die Zielgruppen von besonderem Interesse sind.

Inhaltsorientiertes frühes Sprachenlernen

Beim zweisprachigen Workshop (deutsch/französisch) kamen mehr als 30 Teilnehmer/innen aus ca. 29 europäischen Ländern zusammen, um sich über die schon vorhandene, ausgearbeitete Module (Projekte) zu informieren, sich über inhaltsorientiertes Lernen im eigenen Land auszutauschen und bei der weiteren Ausarbeitung von Projektmodulen mitzuarbeiten. Die Teilnehmer/innen unterrichten (Grundschule, Höhere Schulen, Universität, Pädagogische Hochschulen) oder sind Fachexperte bei Sprachinstituten. Das Projekt läuft bis Januar 2010.

Die Themen der Projekte sind universell, d.h. für alle Menschen erlebbar und in jeder Gesellschaft oder Kultur präsent, aber jeweils anders erlebt. Beispiele dafür sind *Tiere*, *Wasser*, *die Jahreszeiten* und *das Essen*. Jedes Thema hat sowohl universelle Aspekte wie auch individuelle Aspekte, die in den verschiedenen Ländern ausgearbeitet werden können.

Die Ziele solches *Inhaltsorientiertes Sprachenlernen* sind vielfältig: es geht um den Inhalt und um die Sprache. Um die eigene Kultur und um multikulturelle und interkulturelle Aspekte. Es geht um Forschung bei der Projektarbeit und um die Aneignung verschiedener Lernstrategien. Es geht um die Sensibilisierung für die eigenen Anschauungen und Werte und die von anderen Ländern bzw. Kulturen oder Menschengruppierungen. Vergleiche und die Untersuchung von Ähnlichkeiten und von Unterschieden sind zu empfehlen - sind aber gleichzeitig mit Vorsicht zu genießen, um gängige Klischees, Vorurteile und Stereotypen zu vermeiden.